

FIDENA
Figurentheater der Nationen
Bochum, Herne, Essen
16. bis 24. Mai 2014

Das Festival des
Deutschen Forums für
Figurentheater
und Puppenspielkunst e.V.

Hattinger Str. 467
44795 Bochum
Telefon: 0234 / 4 77 20
Telefax: 0234 / 4 77 35

www.fidena.de
presse@fidena.de



Pressemitteilung

FIDENA 2014 – Figurentheater der Nationen

Zwischenbilanz fällt glänzend aus

Noch bis 24. Mai 2014 in Bochum, Herne, Essen

22. Mai 2014

Seit Dienstag ist die FIDENA, das Figurentheater der Nationen, buchstäblich „über den Berg“ – und feierte den erfolgreichen Abschluss der ersten Festivalhälfte, der mit dem Geburtstag von Intendantin Annette Dabs zusammenfiel, bei Grillwürstchen, kühlen Getränken und schönstem Maiwetter vor dem prinz regent theater Bochum.

Und es gab noch mehr Grund zum Feiern: Einschließlich der Previews, die in Kooperation mit dem Westwind Festival in Essen über die Bühne gingen, umfasst die Zwischenbilanz weit über 20 fast immer ausverkaufte und zum Teil hoffnungslos überbuchte Vorstellungen.

Noch mehr Publikum erreichte man im Internet: Das Video der Guerilla-Marketing-Aktion „FIDENA-Alarm“ in der Bochumer Innenstadt etablierte das Krokodil endgültig als Star und Markenzeichen des Festivals – und wurde bisher bereits mehr als 19.000 Mal angeklickt. 36 Symposiumsteilnehmer – Festivaldirektoren aus allen Regionen der Welt – hinterlassen ebenfalls ihre Spuren im Netz bei Facebook & Co., wo man nun auf Chinesisch, Polnisch, Spanisch oder Persisch viele begeisterte Berichte über die FIDENA und die Bandbreite der Performances lesen kann.

Nach der erfolgreichen Uraufführung der Needcompany im Schauspielhaus Bochum mit Jan Lauwers und Maarten Seghers am Mittwoch, die zweifellos zu den Höhepunkten des Festivals zählte, erwartet das Team um Annette Dabs die nächsten Highlights. Dazu zählen die eigenwillige Spiel-Zeug-Episodenfolge „Dead and Living Figures“ des Laboratory Figures Oskar Schlemmer aus Weißrussland (Freitag, 23.5., 18 Uhr, prinz regent theater, Bochum), das No-Education-Projekt „Nightwalks with Teenagers“ der kanadischen Forschungs- und Performancegruppe Mammalian Diving Reflex (Freitag, 23.5., 19 Uhr, Rottstr5 Kunsthallen, Bochum) und die lebensgroßen Puppen von Duda Paiva, begnadeter Tänzer und inspirierter Puppenspieler aus den Niederlanden, denen er in „Bastard!“ ein Eigenleben schenkt (Sa, 24.5., 20 Uhr, Schauspiel Essen, Grillo-Theater). Danach wird wieder gefeiert: Bei der Abschlussparty in der Heldenbar des Theaters.

2.045 Zeichen